



Ergebnisse Nachzuchtkontrolle 2015

Im September 2017 wurde den Hundebesitzern, bei denen in 2015 geborene Hunde leben, Fragebögen zugeschickt.

150 Fragebögen sind versendet worden, an weitere 2 Welpenkäufer wurden keine Fragebögen geschickt, weil deren Hunde leider schon verstorben sind.

58 Hundebesitzer haben die Bögen netter Weise ausgefüllt und zurück geschickt, davon 21 per E-Mail, 37 per Post.

7 Fragebögen kamen als unzustellbar zurück.

19 Teilnehmer der Aktion sind DCK-Mitglied.

Von den 58 Hunden, über die wir Auskunft erhalten haben, sind 31 Rüden und 27 Hündinnen.

Alter beim Abholen

- 39 Familien holten ihren Hund im Alter von 8 Wochen ab.
- 12 Hunde kamen mit 9 Wochen in ihre neuen Familien,
- 4 waren 10 Wochen alt und
- 3 Welpen blieben bei ihren Züchtern.

Das Verhalten der Welpen war stets unauffällig, nur 5 wurden als besonders frech bezeichnet.

Fütterung

Überwiegend fütterten die Züchter Fertigfutter. Ob es sich um Nass- oder Trockenfutter handelte, ist vielfach nicht ersichtlich. Die Sorten waren so unterschiedlich wie das Angebot in den Futtermärkten, aber besonders preiswertes Futter wurde nirgendwo gegeben.

- 36 mal wurden die Welpen ausschließlich mit Fertigfutter ernährt.
- 3 mal gab es verschiedene Futtersorten beim Züchter.
- 13 Welpen wurden mit Rohfutter (BARF) groß gezogen.
- 2 Hunde bekamen ebenfalls Rohfutter abwechselnd auch mit Fertigfutter.
- Bei 4 Hunden fehlten die Angaben.

Die neuen Besitzer stellten häufig die Futtersorten um, aber auch von Rohfütterung auf Fertigfutter oder von Fertigfutter auf Rohfütterung.



- 38 Hunde bekommen nun Fertigfutter,
- 1 Hund wird durch gemischte Futtersorten ernährt.
- 12 Hunde bekommen rohes Futter (BARF),
- 5 mal wird rohes Futter und Fertigfutter abwechselnd gefüttert.
- 2 Angaben fehlen.
- Bei 10 Hunden gibt es bestimmte Futtermittelunverträglichkeiten.

Besonderheiten bei der Gesundheit oder dem Wesen

Ein Hund hatte einen Nabelbruch, eine Hündin hat nur 9 Zitzen. Zwei Welpen waren recht ängstlich, ein Hund sehr temperamentvoll bis aggressiv. Ansonsten gab es keine besonderen gesundheitlichen Auffälligkeiten oder Besonderheiten im Wesen im Welpenalter. Ein Pirat war dabei, ein Hund hat leicht abstehende Ohren.

Familiensituation

In den Haushalten leben die Hunde zusammen mit:

- 25 mal 2 Erwachsene und keine Kinder,
- 7 mal 3 Erwachsene und keine Kinder,
- 19 mal mit Erwachsenen und Kindern über 10 Jahren,
- 6 mal mit Erwachsenen und Kindern zwischen 5 und 10 Jahren,
- 1 mal mit Erwachsenen und einem Kind unter 5 Jahren.

Hundeerfahrung brachten 32 Familien mit. Weitere Tiere haben 26 Familien.

Verhalten der Hunde

Zum Verhalten der Hunde gab es folgende Angaben (Mehrfachangaben möglich):

	freudig aufgeregt	eher unbeteiligt	aufgeregt bellend	unsicher	agressiv
Rüden innerhalb des Hauses	19	7	10	3	2
Hündinnen innerhalb des Hauses	14	7	8	3	0
Rüden außerhalb des Hauses	6	25	1	2	1
Hündinnen außerhalb des Hauses	7	22	3	1	0

Das Verhalten gegenüber Kindern ist unauffällig oder besonders freundlich. Nur 4 Rüden und 3 Hündinnen verhalten sich nicht unbedingt souverän, das hängt meistens vom Verhalten



der Kinder ab. 1 Rüde ist fremden Menschen und auch fremden Kindern gegenüber aggressiv. Zu dem Besitzer haben wir Kontakt aufgenommen. 3 Hundebesitzer machten keine Angaben zum Verhalten des Hundes gegenüber Kindern.

Das Verhalten gegenüber fremden Hunden ist sehr unterschiedlich, oft wird auch zwischen Begegnungen mit Rüden und Begegnungen mit Hündinnen unterschieden.

In der nachfolgenden Tabelle steht

- eine 1 für spielfreudig, neugierig, freudig, ignorierend, interessiert, zurückhaltend, neutral, gelassen, selbstsicher, freundlich.
- Eine 2 steht für ausweichend, Abstand haltend, unsicher, aufgereggt, angespannt, ängstlich, abweisend, leicht dominierend und hinlegen-abwarten-losrennen.
- Eine 3 steht für dominierend oder pöbelig.
- Eine 4 bleibt für drohend, knurrend, aggressiv, beißen.

Kombinationen sind dabei möglich.

	1	2	3	4
Rüden angeleint, Begegnung mit Rüden	25	5	7	5
Rüden angeleint, Begegnung mit Hündinnen	28	4	4	2
Hündinnen angeleint, Begegnung mit Rüden	24	4	7	4
Hündinnen angeleint, Begegnung mit Hündinnen	24	3	6	4
Rüden im Freilauf, Begegnung mit Rüden	25	3	8	6
Rüden im Freilauf, Begegnung mit Hündinnen	29	2	5	2
Hündinnen im Freilauf, Begegnung mit Rüden	25	10	3	2
Hündinnen im Freilauf, Begegnungen mit Hündinnen	25	10	3	2

Ängste und Probleme

Viele der Hunde haben gewisse Ängste.

Bei den Rüden sind es 21 von 31, bei den Hündinnen 17 von 27, bei einer Hündin fehlte eine Angabe.

Die Ängste sind sehr vielfältig:

- Angst vor Geräuschen (sehr laute unbekannte Geräusche, Silvesterknaller, hallende Geräusche, unbekannte knisternde Geräusche im Gras, starker Sturm / Windgeräusche, Martinshorn und pfeifendes Feuerwerk) haben 23 Hunde.
- Gegenstände (unbekannte Gegenstände im Dunkeln, Staubsauger, ungewohnte Gegenstände neu platziert) sind 4 Hunden unheimlich.



- Vor bestimmten Hunden (fremde Hunde zu dicht, schwarze Hunde, Nachbarhunde, großer Hund kommt zu schnell, viele Hunde kommen angerannt, große aggressive Hunde) fürchten sich 11 Hunde.
- Einige Menschen (alle fremden Menschen, „seltsame“ Menschen, viele Menschen) mögen 3 Hunde nicht.
- Je ein Hund hat Angst vor dem Hochnehmen von Fremden, Stufen in engen Treppenhäusern, Berührungen im Schlaf, dem Tierarzt, stark befahrenen Straßen, hastigen Bewegungen von oben oder hinten und vor Hektik.

Schwierigkeiten bei der Erziehung

Bei 14 Hunden gab es Angaben zu Problemen bei der Erziehung, manchmal gab es auch 2 oder 3 „Baustellen“.

- Bei einem Rüden ist es, wie oben schon erwähnt, leider ein sehr ausgeprägtes Aggressionsverhalten.
- 2 weitere Rüden sind aggressiv gegenüber anderen Hunden, 1 weiterer Rüde hat ebenfalls Probleme mit anderen unkastrierten Rüden.
- 3 Rüden und 3 Hündinnen haben einen ausgeprägten Jagdtrieb.
- Bei einer Hündin ist ihr territoriales Verhalten zeitweise ein Problem.
- Bei einer Hündin ist die Leinenführigkeit noch nicht gut genug.
- Einem Rüden fällt geduldiges Warten sehr schwer (jault).
- Eine Hündin bleibt nicht gern allein zu Haus (bellt und jault).
- Ein Rüde springt immer noch an, wenn er sich freut.
- Bei einer Hündin gibt es Probleme durch ihre Unsicherheit.
- Eine weitere Hündin ist sehr verfressen, nimmt auch Exkremente von anderen Hunden auf.
- Eine Hündin ist leicht ablenkbar, lässt sich dann auch nicht mit Leckerlis bestechen.
- Bei einem Rüden wurde die Rüpelphase mit viel Training überwunden, er kann sehr stur sein.

Ausbildung und Auslastung

Fast alle Hundebesitzer haben mit ihrem Hund eine Welpengruppe und Hundeschule besucht und waren damit auch zufrieden:

- 52 Hunde besuchten Welpenstunden, 5 Hunde waren nicht dort, eine Angabe fehlt.



- In der Hundeschule waren dann 29 Rüden und nur 2 nicht. 19 Hündinnen waren dort zu Kursen, 8 waren nicht dabei.
- Von den Rüdenbesitzern waren 3 nicht mit der Hundeschule zufrieden, bei 2 fehlt dazu die Angabe.
- Von den Hündinnenbesitzern war 1 nicht mit der Hundeschule zufrieden, 5 mal gab es dazu keine Angabe.
- Alle anderen Hundebesitzer waren zufrieden.
- 24 Hunde werden im Hundesport geführt, manche auch in mehreren Sparten.
- Überwiegend ist Agility beliebt (15). Mantrailing (4) und Begleithundausbildung (4) werden ausgeübt, des weiteren Obedience (2), Rally-Obedience (2), Fährte (2), Unterordnung (2), Trickdogging (1), Longieren (2), THS (1), Bodenarbeit (1), Zielobjektsuche (1). 1 Hund ist in der Leistungsgruppe Gehorsam.

Die Spaziergänge mit den Hunden fallen sehr unterschiedlich aus:

Häufigkeit:

Anzahl der Spaziergänge	1	2	3	3-4	4	5
Anzahl der Hunde	3	17	25	3	7	2

Dauer:

Dauer in Stunden	1	1-2	2	2-3	3	Mehr als 3
Anzahl der Hunde	4	15	15	10	8	4

Alle Hundebesitzer beschäftigen sich intensiv mit ihren Tieren, insbesondere sind Suchspiele, Tricks und Apportieren bei fast allen Hunden beliebt.

Viele sind beim Radfahren, Joggen und Schwimmen dabei, manche auch beim Wandern und Reiten.

Segeln und Boot fahren, Klettern, Walken, Tanzen, Frisbee, Zerrspiel, Dummy, Ballspielen, Fährte und Zwergerln (Sucharbeit) wurden auch genannt.

Vielfach sind die Hunde einfach immer dabei.

Impfungen, Untersuchungen, Erkrankungen

Alle Hunde wurden geimpft, die meisten nach den Empfehlungen der Tierärzte (SHPPiLT).

Außer 4 Hunden haben alle die Impfungen soweit gut vertragen (2 Hunde waren 1 bis 2 Tage sehr matt, ein Hund zeigte Empfindlichkeit an der Einstichstelle, einer hatte eine Impfbeule).



22 Hunde wurden bisher auf bestimmte Erbfehler untersucht, aber nicht immer auf alle. Außer 1 oder 2 fehlenden Zähnen (3 Hunde) und einmal PL Grad 1 links gab es keine Auffälligkeiten.

2 Hunde litten mal unter Giardien (1 Monat lang und 6 Monate lang), 1 Hund unter Hefepilzen (Ohren, Lefzen, Pfoten), 1 Hund war sehr krank, hatte Fieber, evtl. Hirnhautentzündung.

3 Hunde leiden unter Allergien (Milben, Schimmelpilze, Gräser, Flöhe, Metalle, Insektenstiche, Antizeckenmittel).

15 Hunde hatten im ersten Lebensjahr ab und zu eine Bindehautentzündung.

Die Besitzer eines Hundes haben den Fragebogen zwar nicht zurück geschickt, aber Kontakt aufgenommen, weil der Hund schwer erkrankte, starke Schluckprobleme hatte, so dass eine Nahrungsaufnahme und Trinken kaum noch möglich war. Wir haben uns sehr um die Familie gekümmert. Leider gab es keine Heilung oder Besserung für die Hündin, sie musste eingeschläfert werden (ist auf der HP und in Breederset vermerkt).

Läufigkeiten, Kastration

Erste Läufigkeit:

Alter der Hündin in Monaten	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Anzahl der Hündinnen	1	0	5	6	1	4	4	1	2	2	0	0	1

Abstand zwischen der 1. und der 2. Läufigkeit:

Abstand der Läufigkeiten in Monaten	6	6,5	7	7,5	8	9	10	11	12
Anzahl der Hündinnen	1	1	5	1	3	4	4	0	3

Bei 5 Hündinnen gab es keine Angaben oder die zweite Läufigkeit war noch nicht da.

Es ist kein Zusammenhang erkennbar zwischen dem Alter, bei dem die erste Läufigkeit eintritt und dem Abstand zur nächsten.

51 Hunde sind intakt, 5 Rüden und 2 Hündinnen wurden bereits kastriert.

Prophylaxe und Untersuchungen auf Parasiten

Entwurmung:

- 48 Hunde werden regelmäßig prophylaktisch entwurmt, 10 Hunde werden nicht vorsorglich behandelt.
- Bei 30 Hunden wird regelmäßig ein Medikament (überwiegend Milbemax) gegeben, meistens 2-4 mal im Jahr, manchmal aber auch wechselnd mit Untersuchungen oder Naturmitteln.
- Bei 16 Hunden wird mit Naturprodukten gegen Wurmbefall vorgebeugt.



- Bei 25 Hunden werden regelmäßig Untersuchungen auf Wurmbefall durchgeführt.

Bei 49 Hunden gibt es vorbeugende Maßnahmen gegen Zeckenbefall:

- Bei 37 Hunden werden Tabletten, Spot-On-Präparate oder Antizeckenhalsbänder benutzt.
- Bei 20 Hunden versuchen es die Besitzer mit Naturprodukten wie Schwarzkümmelöl, Kokosöl, Kokosflocken, Jojobaöl, Bierhefe, Bernsteinkette oder Homöopathie.
- Häufig werden verschiedene Möglichkeiten ausprobiert oder auch kombiniert.

Die Wirkungsdauer beträgt bei chemischen Produkten zum Teil eine ganze Saison, bei Naturprodukten erfolgen die Gaben manchmal täglich.

Zufrieden sind die Meisten mit der Wirkung der chemischen Mittel, bei Gabe der Naturprodukte wird der Hund oftmals intensiver auf Zeckenbefall abgesehen.

Größe und Gewicht

Größe in cm	Anzahl der Rüden	Gewicht der Rüden in kg	Anzahl der Hündinnen	Gewicht der Hündinnen in kg
34,5			1	6
35				
35,5			1	9,5
36			2	8 / 9,5
36,5			2	9 / 9,5
37			2	8 / 8,5
37,5			1	9,5
38			3	8,5 / 9,5 / 13,5
38,5	1	?	1	10
39			5	9 / 10 / 10,5 / 11 / 11
39,5	1	13		
40	3	12 / 12 / 12	5	10 / 10,5 / 10,5 / 10,5 / 11,5
40,5	1	15		
41	4	12 / 12 / 13 / 15	1	9,5
41,5	1	13,5		
42	4	11 / 12 / 15 / 18	1	12,5
42,5	1	13		
43	5	13 / 13,5 / 14 / 14 / 15	1	13,5
43,5				
44	1	13,5		
44,5	1	15		
45	3	12 / 12,5 / 13	1	12
45,5				
46				
46,5				
47	1	16		
47,5				



48				
48,5				
49	2	16,5 / 19,5		

Fellbeschaffenheit

- Sehr weiches, mittellanges und leicht welliges Fell haben 22 Kooikerhondjes.
- Sehr weiches, mittellanges aber glattes Fell gibt es bei 12 Hunden.
- Kräftiges, mittellanges und leicht welliges Fell ist bei 7 Hunden gegeben.
- Kräftiges, mittellanges aber glattes Fell haben 6 Kooikerhondjes.
- Sehr weich, sehr lang und leicht wellig gibt es 2 mal.
- Sehr weich, sehr lang und glatt gibt es 1 mal.
- Sehr weich, mittellang und sehr wellig haben wir 2 mal dabei.

6 mal sind die Angaben nicht ganz vollständig:

- 2 mal war das Fell sehr wellig,
- 1 mal sehr weich und mittellang,
- 1 mal sehr weich,
- 1 mal sehr weich und sehr wellig,
- 1 mal sehr weich und glatt.

Wünsche und Mitteilungen

Vielfach gab es ein sehr positives Feedback auf diese Fragebogenaktion.

Manche wünschen sich auch Tipps, z.B. zu den Themen Schutz vor Flöhen und Zecken, dem übermäßigen Abhaaren oder Pilzbefall.

Ein Hundehalter bedauert, dass der DCK kein Leistungsverzeichnis ausstellen kann.

Ein Hundehalter ist interessiert an Treffen und an Ausstellungen, ein Hundehalter wünscht eine Kontaktaufnahme bzgl. Zucht.

Eine Familie wünscht sich Veranstaltungen (Seminare, Weihnachtsfeier) im Norden (Raum HH und S-H)

Ein Hundebesitzer wünscht sich, dass bei der Zucht die Rasse wesenssicherer und innerartlich freundlicher wird.



Ausblick

Es kann sein, dass noch der eine oder andere Fragebogen zurück kommt. Dann werden die Antworten noch eingefügt.

Besonders interessant werden die Ergebnisse, wenn diese Aktion über viele Jahre fortgeführt wird und dadurch Entwicklungen in den verschiedenen Bereichen erkennbar werden.

Im September sollen die Fragebögen an die Hundebesitzer der in 2016 geborenen Hunde verschickt werden.

Vielen Dank für die Teilnahme an der Fragebogenaktion und die netten Botschaften:

- glücklich über mein Kooikerhondje, Herzensbrecher
- wunderbare Rasse, das Beste was uns passieren konnte
- wunderbarer Hund
- Traumhund
- Sechser im Lotto
- wundervolle Hunde, einfach nur toll
- unsere Hündin bereichert unsere Familie ungemein, gute Wünsche für die Zucht
- ganz toll, was ihr hier abfragt, hoffentlich gibt es viel Feedback. Klasse! Sind begeistert von unserem Kooiker
- tolle Rasse
- diese Aktion finde ich sehr gut. Hätte mir engeren Kontakt zum Züchter gewünscht
- Traumhund
- wir möchten noch viele Jahre unseren Hund bei uns haben
- finde die Abfrage als Züchter sehr interessant
- wunderbarer Hund
- freuen uns täglich über unseren wunderbaren Hund
- liebenswerter Hund
- tolle Clubshows, schöne Kontakte, wir fühlen uns wohl
- unsere Hündin ist einfach super
- wir sind glücklich mit unserem Kooiker
- vielen Dank für die tolle Arbeit, die ihr macht